# Amtsblatt
## der Gemeinde Waldburg

Herausgeber: Bürgermeisteramt Waldburg
88289 Waldburg, Landkreis Ravensburg.
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:
Bürgermeister Michael Röger oder Vertreter im Amt;

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Tobias Pearman. E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Herstellung, Vertrieb und Verlag: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim, Telefon (0 71 54) 82 22-0, Telefax (0 71 54) 82 22-10.
Erscheint wöchentlich freitags. Bezugsgebühr jährlich € 25,40.

**63. Jahrgang** **Freitag, 3. Dezember 2021** **Nummer 48**

# Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz

Auch in diesem Jahr strahlt der Dorfplatz wieder in weihnachtlicher Vorfreude.
Vielen Dank an unseren Bauhof, der den Weihnachtsbaum wie immer rechtzeitig zum ersten Advent aufgestellt hat.

Bürgermeister
*Michael Röger*

# Amtliche Bekanntmachungen

**Eingeschränkter Besucherverkehr im Rathaus**

**Das Rathaus der Gemeinde Waldburg ist für den allgemeinen Publikumsverkehr weiterhin geschlossen.**
**Bitte regeln Sie ihr Anliegen zunächst telefonisch oder per E-Mail.**
**Ist ein Besuch bei der Gemeindeverwaltung unvermeidlich, bitten wir Sie zuvor einen Termin vereinbaren.**
**Sie erreichen uns telefonisch unter 07529/9717-0 oder per E-Mail (poststelle@gemeinde-waldburg.de)**
**Ihre Gemeindeverwaltung**

## Aus der Gemeinderatssitzung vom 11. November 2021

**1. Baugesuche**

Einem Baugesuch auf Neubau eines Mistlagers, einer Umnutzung eines bestehenden Gebäudes in einen Stall für Legehennen und einen Stall für Kükenaufzucht in Sieberatsreute wurde das Einvernehmen erteilt.
Einem Baugesuch auf Neubau eines Carports in Hannober wurde das Einvernehmen erteilt.
Einem Antrag auf eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Bannried IV, 1. Änderung“ für die Errichtung einer Terrassenüberdachung außerhalb des Bauquartiers in der Hochgratstraße wurde das Einvernehmen erteilt.
Einem Baugesuch auf einen Dachgeschossausbau und Einbau von Dachgaupen in Niggel wurde das Einvernehmen erteilt.
Einem Antrag auf eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Gehrenäcker II“ zur Errichtung einer Einfriedung bzw. eines Sichtschutzes mit 1,70 m Höhe in Gehrenäcker wurde das Einvernehmen nicht erteilt.

**2. Bericht zur Schulsozialarbeit an der Gemeinschaftsschule Waldburg-Vogt**

Von der Schulsozialarbeiterin Franziska Boscher wurde in der Gemeinderatsitzung das Konzeption der Schulsozialarbeit an der Gemeinschaftsschule Waldburg-Vogt und der Schuljahresbericht 2020/2021 vorgestellt. Hinsichtlich der Zielgruppe der Schulsozialarbeit und der Ausgangslage am Standort Waldburg führte sie aus, dass in Baden-Württemberg die Schulsozialarbeit als ein eigenständiges Arbeitsfeld innerhalb der Jugendhilfe definiert. Es nimmt nicht nur die Einzelfallhilfe und Beratung sowie sozialpädagogische Gruppenarbeit in den Blick, sondern auch offene Angebote für alle SchülerInnen. Hinzu kommen die innerschulische und außerschulische Vernetzung und Gemeinwesenarbeit, die zu ihren wesentlichen Wirkungsgebieten zählt. Die Gemeinschaftsschule Waldburg-Vogt besuchen aktuell (Stand 2021) 121 Schüler und Schülerinnen im Primarbereich und 72 Schüler und Schüllerinnen im Sekundarbereich am Standort Waldburg, verteilt auf 9 Klassen. Für den Standort Waldburg ist eine Schulsozialarbeiterin mit einem Stellenumfang von 75% zuständig, welche über einen Hochschulabschluss (M.A. Erziehungswissenschaft) sowie über diverse Weiterbildungen als Systemische Beraterin und Personal Coach (BTB) und einige Fortbildungen in den Bereichen Traumapädagogik und sexueller Missbrauch in Institutionen absolviert hat. Sie verfügt über ein eigenes Büro im Schulgebäude und kann andere Räumlichkeiten wie beispielsweise das Schüler-Café nutzen. Ebenso steht der Schulsozialarbeit ein großzügiges Budget zur freien Verfügung. Im Primarbereich besteht ein relativ ausgeglichenes Geschlechterverhältnis, während es im Sekundarbereich deutlich mehr männliche Schüler, als

weibliche gibt. Betreffend des Wohnorts lässt sich konstatieren, dass die meisten Schüler und Schülerinnen der Primarstufe aus Waldburg kommen und nur ein geringer Anteil von 9% in einer umliegenden Gemeinde wohnt. Im Sekundarbereich wohnen hingegen nur knapp 17% der Schüler und Schülerinnen in Waldburg, während der Großteil der Schülerschaft mit 36% in Vogt und mit 25% in Schlier wohnt. Im Allgemeinen verzeichnet sich ein sehr geringer Anteil an Schüler und Schülerinnen mit Migrationshintergrund an der Gemeinschaftsschule Waldburg-Vogt mit 9,7%. Den Primarbereich besuchen lediglich 6% der Schüler und Schülerinnen mit Migrationshintergrund und den Sekundarbereich 16%. Die Beratung ist ein zentraler Tätigkeitsschwerpunkt der Schulsozialarbeit. Mit Beratungsangeboten werden sowohl die jungen Menschen als auch Lehrkräfte und Bezugspersonen bei der Bewältigung von Schwierigkeiten unterstützt. Die sozialpädagogische Beratung ist eine komplexe Aufgabe, welche neben den strukturellen Rahmenbedingungen und der systematischen Orientierung an der Einzelfallhilfe auch Kenntnisse über die Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen berücksichtigen und das Beratungsangebot konzeptionell auf den Bedarf dieser abgestimmt werden muss. Die individuelle Einzelfallhilfe der Schulsozialarbeit setzt ein diagnostisches Fallverstehen voraus. Dieses muss genutzt werden um gegebenenfalls abzuklären, ob weiteren Unterstützungsangebote hinzugezogen werden müssen und wenn dies der Fall ist, welche. Dies bedeutet eine geplante und zuverlässige prozessgesteuerte Hilfe für die Schüler und Schülerinnen und deren Bezugspersonen. An der Gemeinschaftsschule Waldburg-Vogt können sich die Schüler und Schülerinnen und deren Eltern sowie die Lehrkräfte jederzeit an die Schulsozialarbeit wenden, um Unterstützung in individuellen, persönlichen und schulischen Belangen zu erhalten. Die Schüler und Schülerinnen haben die Möglichkeit auch während der Schulzeit – in Absprache mit der Lehrkraft – einen Termin bei der Schulsozialarbeit wahrzunehmen. Eltern können auch außerhalb der Schulzeit einen Termin vereinbaren oder sich beraten lassen. Ebenso können die Lehrkräfte jederzeit eine Beratung in Anspruch nehmen. An der Gemeinschaftsschule Waldburg-Vogt können sich die Schüler und Schülerinnen und deren Eltern sowie die Lehrkräfte jederzeit an die Schulsozialarbeit wenden, um Unterstützung in individuellen, persönlichen und schulischen Belangen zu erhalten. Die Schüler und Schülerinnen haben die Möglichkeit, auch während der Schulzeit – in Absprache mit der Lehrkraft – einen Termin bei der Schulsozialarbeit wahrzunehmen. Eltern können auch außerhalb der Schulzeit einen Termin vereinbaren oder sich beraten lassen. Ebenso können die Lehrkräfte jederzeit eine Beratung in Anspruch nehmen. Um eine qualitativ hochwertige, fachliche Beratung anzubieten ist die Vernetzung im Gemeinwesen von zentraler Bedeutung, da man beispielsweise von den Beratungsstellen Kenntnis haben muss, wodurch eine Zusammenarbeit erleichtert wird. Dies bedeutet für die Schulsozialarbeit am Standort Waldburg konkret, dass sowohl innerhalb als auch außerhalb der Schule kooperiert wird. Sozialpädagogische Gruppenarbeit umfasst in der Schulsozialarbeit ein breites Spektrum: von eher freizeitpädagogisch orientierte Gruppenarbeit im Sinne der Jugendarbeit bis hin zu sozialer Gruppenarbeit im Sinne einer erzieherischen Hilfe. An der Gemeinschaftsschule Waldburg-Vogt besteht für jede Klasse das Angebot, dass wöchentlich in Sozialtraining durch die Schulsozialarbeit durchgeführt wird. Aktuell wird dieses von den Klassen 2a, 2b, Klasse 3, 4 und von den Klassen 8 und 10 in Anspruch genommen. Die Themen richten sich dabei in der Grundschule hauptsächlich an Gefühlen und dem sozialen Miteinander aus und in der Sekundarstufe an der Lebenswelt der Schüler und Schülerinnen und dem Klassenzusammenhalt. Ebenso wird jedes Schuljahr ein Patenprojekt für die Erstklässler durchgeführt. Für diese übernehmen die Achtklässler die Patenschaft und helfen den Kleinen, sich in der Schule zurechtzufinden. Außerdem unterstützt die Schulsozialarbeit die SMV und hilft den Schülern und Schülerinnen dabei, ihre Interessen zu Vertreten und leistet einen Beitrag zur Demokratiebildung. Die Schulsozialarbeit an der Gemeinschaftsschule Waldburg-Vogt setzt sich besonders für die Prävention ein. Es werden regelmäßig Angebote für ganze Klassen in unterschiedlichen Bereichen gemacht. In Kooperation mit der Polizei Ravensburg wird eine Medien-/Gewalt-/ und Drogenprävention durchgeführt sowie ein Anti-Rassismus Workshop in Kooperation mit dem Kreisjugendring. Ebenso wurden bereits in den Klassenstufen 4 und 8 sexualpädagogische Inhalte bearbeitet, wofür die Beratungsstelle ProFamilia unterstützendes Material bereitgestellt hat. Ebenso wird das Thema Social Media und dessen Gefahren, sexualisierte Gewalt sowie die Themen Selbstbewusstsein & Abgrenzung in den höheren Klassenstufen angeboten. Besonders wichtig ist hierbei, dass man sich bei der Themenauswahl an der Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen orientiert. Auch im Unterrichtsfach „Alltag, Ernährung und Soziales (AES)“ unterstützt die Schulsozialarbeit die Fachlehrer, da dort wichtige Alltagskompetenzen vermittelt werden. Im Primarbereich wurden diverse Workshops zum Thema „Nein-Sagen“ und „Mein Körper gehört mir“ durchgeführt. An der GMS Waldburg-Vogt ist das Schüler-Café drei Tage die Woche in der Mittagspause für die Sekundarstufe geöffnet. Im Zuge eines Projektes wurde das Schüler-Café in ein Fairtrade-Café umgewandelt, da Gesundheit und Nachhaltigkeit an ger Schule wichtige Grundsätze sind. Ebenso wird einmal jährlich in Kooperation mit der Schulsozialarbeit Vogt eine Streitschlichterausbildung angeboten und es ist eine Ausbildung des Schulsanitätsdiensts geplant.

**3. Bebauungsplan Wohnen im Bereich Kohlhaus**

Zu diesem Tagesordnungspunkt war ein Vertreter des Büro Sieber Consult aus Lindau/Weingarten und des Ingenieurbüros Zimmermann aus Amtzell anwesend. In der Gemeinderatssitzung vom 14.09.2021 wurden die zum ausgelegten Bebauungsplanentwurf „Wohnen im Bereich Kohlhaus“ eingegangenen Stellungnahmen vorgestellt und abgewogen. Es wurde seinerzeit beschlossen, den entsprechend angepassten Bebauungsplanentwurf nochmals öffentlich auszulegen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 06.10.2021 zur Abgabe einer schriftlichen Stellungnahme zur Entwurfsfassung vom 14.09.2021 bis zum 25.10.2021 aufgefordert. Vom Büro Sieber wurden die zur Abwägung relevanten eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange dargestellt und erläutert, sowie die Abwägungsvorschläge hierzu vorgestellt. Die öffentliche Auslegung fand in der Zeit vom 11.10.2021 bis 25.10.2021 ebenfalls mit der Entwurfsfassung vom 14.09.2021 statt. Es wurden dabei keine Stellungnahmen abgegeben. Der Gemeinderat der Gemeinde Waldburg machte sich die Inhalte der Abwägungs- und Beschlussvorlage zur Fassung vom 14.09.2021 zu Eigen. Für die in der Gemeinderatssitzung beschlossenen Inhalte wurde bereits vor der Sitzung eine vollständige Entwurfsfassung zur Verdeutlichung der möglichen Änderungen ausgearbeitet. Die vom Gemeinderat vorgenommenen Änderungs-Beschlüsse im Rahmen der nun vorgenommenen Abwägungen sind mit den Inhalten dieser Entwurfsfassung identisch. Der Gemeinderat billigte diese Entwurfsfassung vom 14.09.2021. Die Änderungen beschränken sich auf Ergänzungen der Hinweise und der Begründung. Es sind keine Inhalte betroffen, die zu einer erneuten Auslegung führen. Die von den Änderungen betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend benachrichtigt. Das Datum der Entwurfsfassung wird beibehalten. Der Bebauungsplan „Wohngebiet im Bereich Kohlhaus“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu in der Fassung vom 14.09.2021 wurden gemäß dem Satzungstext als Satzung beschlossen. Weiter wurde darauf hingewiesen, dass der Flächennutzungsplan gemäß § 13b i.V.m. § 13a Abs. 2 Nr. 2 Baugesetzbuch für den Bereich des Bebauungsplanes „Wohngebiet im Bereich Kohlhaus“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu im Wege der Berichtigung angepasst wird.

**4. Erschließungsplanung für das Baugebiet Kohlhaus**

Zu diesem Tagesordnungspunkt war ein Vertreter des Ingenieurbüros Zimmermann aus Amtzell anwesend. In der Gemeinderatssitzung vom 17.10.2019 wurden für die Erschließungsplanung des Bebauungsplans „Wohnen im Bereich Kohlhaus“ die Planungsleistungen der Leistungsphasen 1 und 2, d.h. für die Grundlagenermittlung und Vorplanung, vergeben. Im Zuge der Bauleitplanung wurde über die Erschließung des zukünftigen Baugebietes, insbesondere die Entwässerung, ausführlich beraten. In der Gemeinderatssitzung vom 10.12.2020 wurde die Entsiegelungskonzeption mit den Varianten einer zentralen und dezentralen Regenwasserversickerung unter Berücksichtigung der hydrologischen Verhältnisse im Gebiet thematisiert. Im Juni 2021 wurde in der Gemeinderatssitzung die Entwässerungsplanung mit Vor-

schlägen zur Ableitung von Niederschlagswasser vorgestellt und die weitere Vorgehensweise beschlossen. Aufgrund der fortgeschrittenen Bauleit- und Erschließungsplanung galt es nun die weiteren Leistungsphasen, die Entwurfsplanung (3) und die Genehmigungsplanung (4), noch zu vergeben. Das vorliegende Honorarangebot für die Ingenieurleistungen des Ingenieurbüros Zimmermann aus Amtzell liegt bei 45.148,08 € brutto. Der Gemeinderat beschloss, die Planungsleistungen der Leistungsphasen 3 und 4 für die Erschließung des Bebauungsplans „Wohnen im Bereich Kohlhaus“ an das Ingenieurbüro Zimmermann aus Amtzell zum Angebotspreis von 45.148,08 € brutto zu vergeben.

**5. Bau eines Regenwasserkanals von der Schule zur Bannrieder Straße**

Zu diesem Tagesordnungspunkt war ein Vertreter des Ingenieurbüros Zimmermann aus Amtzell anwesend. In der Gemeinderatssitzung vom 14.10.2020 wurde thematisiert, dass für die Umsetzung des Entsiegelungskonzeptes sowie dem geplanten Bau eines neuen Kindergartens im Bereich Kohlhaus die Entwässerung über ein Trennsystem erfolgen, d.h. das Oberflächenwasser über einen Regenwasserkanal abgeleitet werden muss. Hierfür ist es erforderlich, dass zukünftig von der Schule bis zur Bannrieder Straße ein Regenwasserkanal gebaut wird, über den das Oberflächenwasser in den bestehenden Regenwasserkanal in der Bannrieder Straße eingeleitet werden kann. In diesem Jahr wurde ein Vorgriff umgesetzt und damit die Verbindung zum bestehenden Regenwasserkanal hergestellt. Nun sollten die Planungsleistungen für einen Regenwasserkanal von der Schule zur Bannrieder Straße vergeben werden. Das vorliegende Honorarangebot für die Ingenieurleistungen des Ingenieurbüros Zimmermann aus Amtzell liegt bei 27.833,36 € brutto. Der Gemeinderat beschloss, die Planungsleitungen für den Bau eines Regenwasserkanals von der Schule zur Bannrieder Straße an das Ingenieurbüro Zimmermann aus Amtzell zum Angebotspreis von 27.833,36 € zu vergeben.

**6. Eigenkontrollverordnung**

Zu diesem Tagesordnungspunkt waren Vertreter des Ingenieurbüros Zimmermann aus Amtzell anwesend. In der Gemeinderatssitzung vom 01.07.2021 wurde zuletzt über den Sachstand der Durchführung der Eigenkontrollverordnung und die Möglichkeiten der weiteren Vorgehensweise informiert. Es wurde entschieden, dass der Bereich 5 befahren, anschließend ausgewertet und in das Sanierungskonzept eingearbeitet werden soll. Dies ist zwischenzeitlich erfolgt, sodass bis auf den Bereich 6, der aufgrund des Herstellungsjahres des Baugebietes erst zu einem späteren Zeitpunkt inspiziert werden soll, alle Bereiche befahren und ausgewertet wurden. Vom Ingenieurbüro wurde nochmals über den aktuellen Sachstand und das Ergebnis der Auswertung informiert und zur weiteren Vorgehensweise vorgeschlagen, dass in den nächsten drei Jahren eine systematische Sanierung nach Sanierungstypen erfolgen soll, beginnend mit einer partiellen offenen Bauweise. In den folgenden Jahren sollen dann die Kanalinnensanierungen durchgeführt werden. Für die jährliche Sanierung bis einschließlich 2024 werden Kosten von bis zu ca. 90.000 € entstehen, die in den Haushaltsplan eingestellt werden sollten. Wenn möglich, sollen die Sanierungsarbeiten im Verbund mit weiteren umliegenden Kommunen ausgeschrieben werden. Die Vorhaben der anderen Kommunen werden derzeit abgestimmt.
Die Arbeiten für die partielle Sanierung in offener Bauweise für das Jahr 2022 sollen auszuschrieben werden. Das Honorarangebot der Ingenieurleistungen des Ingenieurbüros Zimmermann aus Amtzell liegt hierfür bei 8.563,22 brutto. Der Gemeinderat beschloss, dass im Jahr 2022 die Kanalsanierung in Form der partiellen offenen Bauweise vorgenommen und die Arbeiten ausgeschrieben werden sollen. Die Ingenieurleistungen werden an das Ingenieurbüro Zimmermann aus Amtzell zum Angebotspreis von 8.563,22 € brutto vergeben.

**7. Anpassung der Räum- und Streusatzung**

Die bisherige Streupflichtsatzung der Gemeinde Waldburg aus dem Jahr 1990 wurde überarbeitet und an die rechtlichen Gegebenheiten angepasst. Seitens der Verwaltung wurde der überarbeitete Entwurf vorgestellt und erläutert. Abweichend vom Entwurf wurde festgelegt, dass die Räum- und Streupflicht an Sonn- und Feiertagen von 8.30 Uhr bis 20.00 Uhr besteht. Der Gemeinderat beschloss die die vorgestellte Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege entsprechend dem Entwurf mit der oben genannten Abweichung, was die Räum- und Streupflicht an Sonn- und Feiertagen von 8.30 Uhr bis 20.00 Uhr betrifft, als Satzung. Die Satzung tritt am 01.12.2021 in Kraft. *(Hinweis: Die Satzung wurde im Amtsblatt Nr.46 vom 19.11.2021 bekannt gemacht)*

**8. Sonderförderprogramm „Sirenen“**

Der Bund will die Möglichkeiten einer Warnung der Bevölkerung im Katastrophenfall durch den Ausbau von akustischen Sirenen erhöhen. Dabei soll das vorhandene zentrale Warnsystem („Modulares Warnsystem“), welches z.B. Warn-Apps, Rundfunk- und Fernsehanstalten, Zeitungsredaktionen und Onlinedienste, digitale Stadtinformationstafeln und einige Verkehrsunternehmen zentral im Katastrophenfall ansteuern kann, zukünftig um ein sogenanntes „Cell Broadcast“ (Pusch-Meldung auf das Handy) und auch um Sirenen erweitert werden. Für die Sirenen wären dabei die Gemeinden zuständig. Dafür hat der Bund ein sehr kurzfristiges Förderprogramm aufgesetzt. Die Verwaltung hat im Vorgriff zur Fristwahrung einen Förderantrag zur Errichtung von Sirenen an zwei möglichen Standorten gestellt. Die Sirenen müssen bei einer möglichen Förderung dabei an den Digitalfunk BOS angeschlossen werden, dessen Alarmierung wiederum zukünftig über das „Modulare Warnsystem“ zentral, also für alle Warnmöglichkeiten, erfolgen soll. Eine Umsetzung muss zudem bis Herbst 2022 erfolgen. Vorgeschlagen wurden zwei Standorte, welche beide aufgrund Ihrer Lage geeignet für Sirenen (Dachmontage) erscheinen. Dies ist zum einen das Feuerwehrhaus mit dem Radius Schule, Pflegeheim, Kindergarten und Teile der Baugebiete Ösch, Bannried und Forstenhausen, zum anderen der Standort Hannober 21 (DRK Garage) mit dem Radius Hannober und ggfs. den umliegenden Gehöften und Teilorten. Die Kostenschätzung für die Anschaffung und Dachmontage von zwei Sirenen liegen bei ca. 35.000 €. Die Förderung würde ca. 21.700 € betragen, so dass ein Eigenanteil von ca. 13.300 € bei der Gemeinde verbliebe. Eine Förderung setzt die Notwendigkeit eines Warnnetzes voraus. Dies wird i.d.R. durch einen gemeindlichen Beschluss zum Aufbau eines neuen oder zur Erweiterung bzw. Umrüstung eines bestehenden Warnnetzes belegt. Um ein flächendeckendes Netz in der Gemeinde Waldburg aufzubauen, müssten jedoch in Zukunft – möglicherweise mit Hilfe von weiteren Förderungen – deutlich mehr Sirenen aufgestellt werden. Insofern hat eine Förderstellung indirekt auch eine zukunftweisende Entscheidung mit weiteren Verpflichtungen. Der Vorschlag, in der Gemeinde grundsätzlich ein flächendeckendes Warnnetz mit Hilfe von akustischen Sirenen aufzubauen, wofür der bereits von der Verwaltung gestellte Förderantrag über zwei Sirenen aufrecht erhalten und entsprechende Haushaltsmittel im Haushaltsplan 2022 veranschlagt werden sollen, wurde mehrheitlich abgelehnt.

## Für den Zensus sucht der Landkreis Ravensburg noch Interviewer / Interviewerinnen

**Warum gibt es den Zensus?**

Der Zensus - auch bekannt als Volkszählung - liefert verlässliche Bevölkerungszahlen für die Gemeinden, die Bundesländer und für Deutschland insgesamt. Neben ergänzenden Daten zur Demografie, wie zum Beispiel Alter, Geschlecht oder Staatsbürgerschaft, werden auch allgemeine Angaben zur Wohn- und Wohnraumsituation in Deutschland erfasst.

**Bewerbung als Erhebungsbeauftragte/r**

Für die Durchführung des Zensus 2022 sucht das Landratsamt Ravensburg volljährige und zuverlässige Erhebungsbeauftragte, die wohnortsnah eingesetzt werden. Diese sind ehrenamtlich tätig und erhalten eine steuerfreie Entschädigung von bis zu 1000 Euro. Die Befragung der Auskunftspflichtigen erfolgt nach einer entsprechenden Schulung in der Zeit von Mai 2022 bis Ende Juli 2022.

Wer Interesse an einer Tätigkeit als Interviewer / Interviewerin hat, kann sich auf der Homepage des Landratsamtes Ravensburg unter www.rv.de / Bewerbungsplattform anmelden oder den QR-Code mit dem Smartphone/Tablet einscannen, um direkt auf unser Bewerberportal zu gelangen.

Unter www.rv.de/zensus2022 erhalten Sie weitere Informationen rund um das Thema Zensus 2022.
Ihre Ansprechpartner helfen Ihnen gerne bei Fragen:
k.hadaller@rv.de, Telefon: 0751-859470
m.hummel@rv.de, Telefon: 0751-859471

GVV Gullen
Gemeindeverwaltungsverband

## Sitzung der Verbandsversammlung

**Sitzung der Verbandsversammlung**
Am
**Mittwoch, den 08.12.2021, findet um 18:00 Uhr**
**in der Turn- und Festhalle Wetzisreute, Jahnstr. 45, 88281 Schlier**
eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen statt.
Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.
**Tagesordnung:**
**Öffentliche Sitzung:**

TOP 1: 5. Teiländerung FNP 2030 im Bereich der Gemeinde Schlier „Wetzisreute Ost“: erneuter Billigungs- und Auslegungsbeschluss des geänderten Entwurfs
TOP 2: Vorstellung Klimaschutzbeauftragte und Verbandsbaumeister
TOP 3: Vorstellung der Organisationsuntersuchung zur Personalausstattung des Verbandsbauamtes
TOP 4: Beschluss über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2022 - 2023
TOP 5: Beschluss über eine Stelle im Verbandsbauamt
TOP 6: Beschluss Vergabe Beauftragung Biotopverbundplanung
TOP 7: Beschluss Vergabe Beauftragung Geoinformationssystem für die Verbandsgemeinden und Inspire-konforme Bereitstellung der Bebauungspläne
TOP 8: Bekanntgaben
TOP 9: Sonstiges, Wünsche, Anfragen

Nach der Öffentlichen Sitzung findet eine **Nicht-Öffentliche** Sitzung der Verbandsversammlung statt. Grünkraut-Gullen, den 02.12.2021;
gez. Katja Liebmann,
Verbandsvorsitzende

Gemeindeverwaltungsverband
Gullen

Der **Gemeindeverwaltungsverband Gullen** umfasst die Gemeinden Bodnegg, Grünkraut, Schlier und Waldburg im Landkreis Ravensburg mit rund **13.500 Einwohnern**.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**VERWALTUNGSMITARBEITER/IN (M/W/D)**

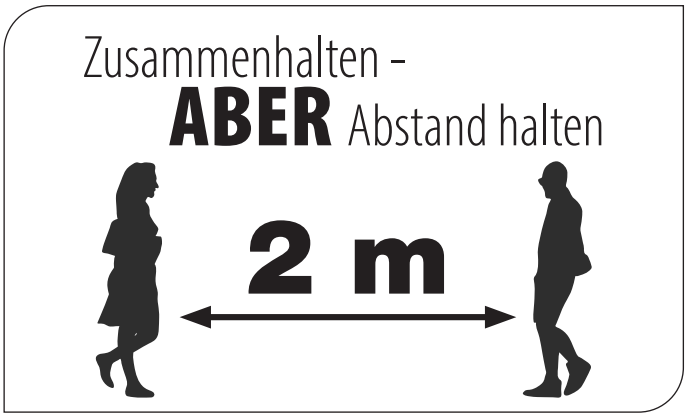
in Teilzeit 50-75%, unbefristet, EG6 TVöD

Bewerben können Sie sich bis zum **19. Dezember 2021** per Post oder gerne per E-Mail an leonie.siess@gvv-gullen.de.

Wir freuen uns auf Sie!

Nähere Informationen zur Stelle finden Sie in der detaillierten Ausschreibung unter www.gvv-gullen.de.

Gemeindeverwaltungsverband Gullen
Kaufstraße 11, 88287 Grünkraut




## Aktuell genehmigte Sperrungen von Straßen und Gehwegen

Für folgende Abschnitte des öffentlichen Verkehrsraums liegt für diese Woche eine Genehmigung für eine Sperrung oder eine Einengung vor:

| Straße | Zeitraum | Art | Grund |
|---|---|---|---|
| Forstenhausen 12 | 06.09. - 10.12. | Teilw. Vollsperrung | Hausbau |
| Greut 37 | 22.11. - 24.12. | Teilw. Sperrung | Versorgungleitung |
| Außeredensbach i.R. Nord-Osten | 20.09. - 17.12. | Vollsperrung | Straßensanierung |
| Egg - Ortsausgang i.R. Norden | 20.09. - 17.12. | Vollsperrung | Straßensanierung |
| Kesenweiler | 18.11. - 03.12. | Vollsperrung | Versorgungsleitung |
| Am Schlossberg 19 | 22.11. - 18.12. | Straßeneinengung | Straßensanierung |
| Schleife 4 | 23.11. - 23.12. | Straßeneinengung | Telekommunikation |

*Änderungen und Irrtümer vorbehalten*

Die Genehmigung erfolgt i. d. R. durch das Landratsamt und kann von dem Zeitraum der tatsächlichen Sperrung abweichen.

Zudem ist die Wangener Straße in Ravensburg (Rinker Areal) voraussichtlich bis Ende Dezember 2021 halbseitig gesperrt. Die Umleitungsstrecke von Wangen kommend führt über Waldburg und hat v. a. in der Bodnegger Straße eine höhere Verkehrsbelastung zur Folge. Achtung: Die Wangener Straße in Ravensburg wurde am 29.11.2021 kurzfristig komplett gesperrt. Die Umleitung für den Verkehr in Richtung Wangen erfolgt provisorisch ebenfalls über Waldburg.

Stand: 30.11.2021

# Abfallwirtschaft

## Abfallkalender 2021

| Dezember | | |
|---|---|---|
| 1 | Mi | |
| 2 | Do | |
| 3 | Fr | |
| **4** | **Sa** | **RaWeg-Annahme** |
| **5** | **So** | |
| 6 | Mo | |
| 7 | Di | |
| 8 | Mi | |
| 9 | Do | |
| 10 | Fr | |
| **11** | **Sa** | |
| **12** | **So** | |
| 13 | Mo | |
| 14 | Di | |
| 15 | Mi | |
| 16 | Do | |
| 17 | Fr | |
| **18** | **Sa** | **RaWeg-Annahme** |
| **19** | **So** | |
| 20 | Mo | |
| 21 | Di | |
| 22 | Mi | |
| 23 | Do | |
| 24 | Fr | Heiligabend |
| **25** | **Sa** | **1. Weihnachtstag** |
| **26** | **So** | **2. Weihnachtstag** |
| 27 | Mo | |
| 28 | Di | |
| 29 | Mi | |
| 30 | Do | |
| 31 | Fr | Silvester |

**Öffnungszeiten:**

| | |
|---|---|
| RaWEG | 08:00 - 12:00 Uhr |
| **Batterien während der RaWEG-Annahme** | 08:00 - 12:00 Uhr |
| **Wachsreste (während der RaWEG-Annahme)** | 08:00 - 12:00 Uhr |

Außerhalb der Annahmezeiten und außerhalb der Annahmefläche ist das Entsorgen von RaWEG-Säcken und Grünmüll untersagt.

**Glas-Container:**
Altglas kann zu den dafür vorgesehenen Wertstoffcontainern am Bauhof in der Amtzeller Straße 27 gebracht werden.

**Ansprechpartner für Abfall ist das Landratsamt Ravensburg**
**Abfallwirtschaft Bürgerbüro**
**Tel.: 07 51 / 85 - Durchwahl**

| | |
|---|---|
| - bei allgemeinen Fragen | -2345 |
| - bei Fragen zum Gebührenbescheid | -2360 |

**Kontaktdaten Ravensburg**
Friedenstraße 6, 88212 Ravensburg

| | |
|---|---|
| Montag - Mittwoch | 07.00 - 15.30 Uhr |
| Donnerstag | 07.00 - 17.30 Uhr |
| Freitag | 07.00 - 12.00 Uhr |

**Kontaktdaten Außenstellen**

| | | |
|---|---|---|
| - | Bad Waldsee | Robert-Koch-Str. 52<br>88339 Bad Waldsee |
| - | Leutkirch im Allgäu | Wangener Str. 70<br>88299 Leutkirch im Allgäu |
| - | Wangen im Allgäu | Liebigstraße 1<br>88239 Wangen im Allgäu |

**Öffnungszeiten:**

| | |
|---|---|
| Montag - Mittwoch | 07.30 - 12.00 Uhr<br>13.30 - 15.30 Uhr |
| Donnerstag | 07.30 - 12.00 Uhr<br>13.30 - 17.30 Uhr |
| Freitag | 07.30 - 12.00 Uhr |

**E-Mail: buergerbuero-ab@landkreis-ravensburg.de**

# Unsere Altersjubilare

## Wir gratulieren

Frau Christel Rohde
am 01. Dezember 2021 zu ihrem 85. Geburtstag
Allen anderen Jubilaren, die hier nicht genannt werden wollen, gratulieren wir ebenfalls sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit.

# Bereitschaftsdienste

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der hausärztlichen Sprechstunde an Werktagen ab 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages und am Wochenende/ Feiertag **telefonisch** erreichbar unter der zentralen **Notrufnummer 116117**
**Sprechstunden** des Ärztlichen Bereitschaftsdienste **(Notfallpraxis)** an WE/Feiertag in der Oberschwabenklinik, Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg: **8.00 Uhr bis 19.00 Uhr**

**Wichtige Rufnummern**
**für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:**

| | |
|---|---|
| Allgemeiner Bereitschaftsdienst: | 116117 |
| Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: | 01801 929288 |
| **Zahnärztlicher Notfalldienst:** | 01805 911630 |
| **Apotheken-Notdienst:** | 0800 0022033 |
| **Rettungsdienst:** | 112 |
| **Krankentransport:** | 19222 |

## Diensthabende Apotheken

**Samstag, 04.12.2021**
Rosen-Apotheke, Talstr. 2, Weingarten, Tel. 0751/43513

**Sonntag, 05.12.2021**
Rathaus-Apotheke, Tettnanger Str. 355, Oberhofen,
Tel. 0751/6527550
Apotheke am Cosner Platz, Martinstr. 3, Amtzell,
Tel. 07520/9669740

## Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Malteser Hilfsdienst, Tel. (0751) 366130

## Nachbarschaftshilfe Waldburg

Einsatzleitung: Nicole Egger,
Tel. (07529) 401553
nachbarschaftshilfewaldburg@gmail.com

**Hilfsdienst für Senioren**
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ravensburg e.V.
Hausnotruf und Mobilruf
Menüservice „Essen auf Rädern“ Tel. (0751) 560610

**Activpflege, Vogt**
erreichbar unter Tel. (07529) 912662

**Hospizdienst Vorallgäu**
**Waldburg/Vogt**
Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehören - würdevoll und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens. Gesamtleitung: Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1, 88289 Waldburg,
Tel. (07529) 3642 und Ansprechpartnerin: Ursula Spannenkrebs, Tel. (07529) 3760

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN
**Sozialstation St. Martin**
**Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855**
E-Mail: info@sozialstation-schlier.de
www.sozialstation-schlier.de

**Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg**
**Zentrale Versorgung von Infektpatienten in der Notfallpraxis Ravensburg**
*Seit dem vergangenen Wochenende werden zur Optimierung der Patientenversorgung Infektpatienten aus den Notdienstbereichen Wangen und Ravensburg zentral in der Notfallpraxis Ravensburg versorgt. Die Ärztinnen und Ärzte reagieren damit auf die steigenden Corona- und Infekterkrankungen.*
Patientinnen und Patienten mit Corona-Symptomen oder Infekten, die auf einen Corona-Verdacht hindeuten, werden zentral am Standort der Notfallpraxis Ravensburg in der Oberschwabenklinik versorgt. Die Notfallpraxis Ravensburg ist Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.
Die Steuerung der Patienten an einen Ort hat zum Ziel, den Patienten schnelle Hilfe zukommen zu lassen und - sofern es das Beschwerdebild erfordert - auch einen PCR-Abstriche vorzunehmen. Die räumlichen Voraussetzungen in Ravensburg sind für die Behandlung der Infektpatienten optimal geeignet. Diese Maßnahme soll auch dazu beitragen, die Kliniken vor entsprechenden Infektionen zu schützen. Patientinnen und Patienten, die keine Infekte oder Corona-Symptome haben und aus anderen Gründen ärztliche Hilfe benötigen, werden wie gewohnt in der Notfallpraxis Wangen und in der Notfallpraxis Ravensburg zu den üblichen Sprechzeiten behandelt.
Wichtig: PCR-Abstriche für symptomlose Bürgerinnen und Bürger sowie für Kontaktpersonen sind in dieser Sprechstunde nicht möglich. Kontaktpersonen sollten sich in Isolation begeben und am nächsten Werktag ihren Hausarzt oder eine Corona-Schwerpunktpraxis kontaktieren. Eine Übersicht zu den verschiedenen Corona-Anlaufstellen ist auf der Homepage der KVBW unter *http://coronakarte.kvbawue.de* zu finden.

**Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg**
An der Oberschwabenklinik - St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 bis 19.00 Uhr

**Allgemeine Notfallpraxis Wangen**
An der Oberschwabenklinik - Westallgäu-Klinikum Wangen ;,
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 9.00 bis 19.00 Uhr

# Kirchliche Nachrichten

**Katholische Kirchengemeinde Waldburg – Hannober**

SEELSORGEEINHEIT
TOR ZUM ALLGÄU
ST. ANNA VOGT
ST. MAGNUS WALDBURG
ST. CASSIAN HANNOBER

**Wichtige Hinweise zum Besuch der Gottesdienste:**
- Tragen einer FFP2, FFP3 oder einer OP-**Maske** ab dem 6. Lebensjahr
- Die **Anmeldung** (telefonisch oder per E-Mail) zu den Sonntagsgottesdiensten in den Pfarrbüros Waldburg und Vogt zu den **Öffnungszeiten** ist weiterhin freiwillig aber empfehlenswert.
- Spontaner Gottesdienstbesuch nur mit ausgefülltem **Teilnahme-Zettel** und ohne Platzgarantie
- Werktaggottesdienste und Rosenkranz ohne Anmeldung aber mit „Teilnahme-Zettel“
- Der Gemeindegesang mit Maske ist wieder möglich. Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gotteslob mit, die kircheneigenen Bücher dürfen noch nicht aufgelegt werden.

--✂----------

**Teilnahme beim Gottesdienst**

am _____

Name _____

Vorname _____

Wohnort _____

Straße _____

Telefon oder Mail _____

--✂----------

**Ausführliche Informationen und Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepagewww.miteinanderkirche.de**
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Pfarrbüros:
Waldburg, Tel. 07529/1323 oder Vogt, Tel. 07529/1350
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

**Gottesdienstordnung**
**Donnerstag, 2. Dezember bis Sonntag, 12. Dezember 2021**

**V:** St. Anna, Vogt * **W:** St. Magnus, Waldburg *
**H:** St. Cassian, Hannober

**Donnerstag, 2. Dezember**
W 18:00 Uhr Rosenkranz
**Freitag, 3. Dezember**
W 08:00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Krankenkommunion
V 15:00 Uhr Oase der Stille
H 16:00 Uhr Krankenkommunion

**Samstag, 4. Dezember**
H *17:00 Uhr* *Vorabendmesse als Rorate gestaltet, anschl. Singen am Christbaum*
***Bitte eine Kerze mitbringen. Es können auch kleine Windlichter für 1,- € gekauft werden!***
*(JT † Baptist Hanser, JT † Agnes Wegele und verstorbene Angehörige)*

**Sonntag, 5. Dezember - 2. Adventssonntag**
W 08:45 Uhr Eucharistiefeier († Renate Riedter)
*10:00 Uhr* *Taufe der Kinder Fiona Marie Kraus und Theo Valentin Miller*
10:00 Uhr Kinderkirche: Hl. Nikolaus
Treffpunkt im Gemeindehaus
*V 10:15 Uhr* *Eucharistiefeier zum Kolping-Gedenktag*

**Dienstag, 7. Dezember**
V 06:00 Uhr Eucharistiefeier als Rorate gestaltet
W 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

***Mittwoch, 8. Dezember***
*W 06:00 Uhr* Eucharistiefeier als Rorate gestaltet

**Donnerstag, 9. Dezember**
W 18:00 Uhr Rosenkranz

**Freitag, 10. Dezember**
W 08:00 Uhr Eucharistiefeier († Ida und † Anton Wandel)
V 15:00 Uhr Rosenkranz

**Samstag, 11. Dezember**
V 17:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

**Sonntag, 12. Dezember - 3. Adventssonntag**
H 08:45 Uhr Eucharistiefeier
W 10:00 Uhr Kinderkirche: Hl. Lucia
Treffpunkt im Gemeindehaus
10:15 Uhr Familiengottesdienst mit einer kleinen Abordnung der Jugendmusikkapelle
*(JT † Klara Späth, JT † Anton Huber, JT † Mechthild Schmid)*
11:30 Uhr Taufe der Kinder Pia Petra Heim, Matilda und Lotta Müller
V 10:15 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

## Ministranten

**WALDBURG**
**Sonntag, 05.12.2021**
08:45 Uhr Miriam Platzer - Sophie Reck
10:00 Uhr Max Keppeler - Pia Füßinger
**Sonntag, 12.12.2021**
10:15 Uhr Magdalena Weber - Anna Weber
11:30 Uhr Magdalena Weber - Anna Weber
**Freitag, 17.12.2021**
08:00 Uhr Mia Jung - Sophie Reck
**Samstag, 18.12.2021**
17:00 Uhr Anna Bösch - Ida Bösch
**Freitag, 24.12.2021**
21:30 Uhr Elron Assfalg - Simon Hämmerle
**Samstag, 25.12.2021**
10:15 Uhr Julius und Rosalie Flamm
**Sonntag, 26.12.2021**
08:45 Uhr Jonas und Lorenz Moosmann
**Samstag, 01.01.2022**
10:15 Uhr Felicitas Egger und Niklas Bautz

**HANNOBER**
**Samstag, 04.12.2021**
17:00 Uhr Ludwig - Pius
**Sonntag, 12.12.2021**
08:45 Uhr Helena - Veit
**Sonntag, 19.12.2021**
10:15 Uhr Elias - Silja

**Kinderkirche Waldburg**
Am 5. Dezember treffen wir uns um 10.00 Uhr *im Katholischen Gemeindehaus.*
Für den Besuch der Kinderkirche muss jede Familie einen „Teilnahme-Zettel“ ausgefüllt mit allen Namen, Adresse und Telefonnummer mitbringen und in das bereitstehende Behältnis legen.
Es gelten die üblichen Abstandsregeln und ab dem 6. Lebensjahr muss eine FFP2-, FFP3- oder eine OP-Maske getragen werden. Die Sitzplätze im Gemeindehaus sind so vorbereitet, dass jede Familie zusammen sitzen kann, mit Abstand zu den anderen Familien.
Wir freuen uns auf Euch!

***Besuchen Sie unseren Adventsimpuls in der Kirche St. Magnus. Herzliche Einladung!***

**Christbaum in Hannober**
Am vergangenen Samstag haben wir wieder traditionell unseren Christbaum in Hannober aufgestellt. Dieses Jahr durften wir im Christbaumwald von Martin Weber einen Baum aussuchen. Vielen herzlichen Dank dafür!
*Das Christbaumteam*

**Übrigens:** Der Christbaumverkauf von Martin Weber (Badstuben) findet täglich ab 11.12.2021 von 9:00 - 16:00 statt!

**Ankündigung zum Heiligabend**
Am Heiligabend - Freitag, den 24.12.2021 - findet für alle Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit um 16.00 Uhr eine Kinderkrippenfeier mit Anspiel auf dem LeMayet-Platz in Vogt statt. Auch bei einem „Draußen-Gottesdienst“ sind wir zur Datenerfassung verpflichtet.
Gerne können Sie schon jetzt sich per E-Mail anmelden: *ChristmetteSt.Anna.Vogt@gmx.de*
Bitte notieren Sie in den Betreff der E-Mail Ihren Namen und die Anzahl der teilnehmenden Personen. In die E-Mail schreiben Sie uns bitte Ihre Kontaktdaten, das bedeutet: vollständige Namen der Teilnehmenden, Straße und Wohnort, sowie Telefonnummer. Wenn Sie spontan kommen möchten, bringen Sie bitte einen Teilnahmezettel mit. Wir tragen Mundschutz und halten Abstand zu anderen Haushalten. Gerne dürfen Sie eine Kerze in einem Glas mitbringen! Selbstverständlich müssen wir uns nach der aktuell geltenden Corona-Landesverordnung richten, deshalb kann es auch noch Änderungen kommen.
Bleiben Sie aktuell auch über unsere Homepage www.miteinanderkirche.de
Herzliche Einladung zum Mitfeiern.

**Kontakt:**
**Pfarrer Edgar Briemle**
**07529/1350**
**Edgar.Briemle@drs.de**

**Katholisches Pfarramt St. Magnus, Waldburg:**
Hauptstr. 12, 88289 Waldburg
Tel.: 07529 - 1323, Fax: 07529 - 7898
E-Mail: Kathpfarramt.waldburg@drs.de
Homepage: www.miteinanderkirche.de
**Öffnungszeiten Pfarramt, Waldburg:**
Dienstag: 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 Uhr bis 10.00 Uhr

**Katholisches Pfarramt St. Anna, Vogt:**
Schulstr. 16, 88267 Vogt
Tel. 07529 - 1350, Fax 07529 - 7976,
E-Mail: stanna.vogt@drs.de
Homepage: www.miteinanderkirche.de
**Öffnungszeiten Pfarramt, Vogt:**
Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Dienstag: 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Freitag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

**Bitte beachten Sie:**
Das Pfarrbüro in Vogt bleibt bis auf Weiteres am Mittwoch geschlossen. Gerne können Sie sich am Donnerstag an das Pfarrbüro in Waldburg wenden.

**Gemeindereferentin Bettina Wiltsche-Biller**
**im Pfarrbüro Waldburg:**
Dienstag 15.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag 08.30 - 10.00 Uhr unter Tel. 07529 / 91 32 530
oder gerne auch persönlich - außer in den Schulferien.
Weitere Sprechzeiten nach vorheriger Absprache.
Bettina.Wiltsche-Biller@drs.de

## Etwas zum Nachdenken!

GOTT erhört dich vielleicht nicht nach deinem Willen, aber er erhört dich zu deinem Heil.
*Augustinus von Hippo*

## Ökumenischer Weihnachtsgruß 2021

**Eine Aktion des Ökumenischen Arbeitskreises Grünkraut/Atzenweiler-Vogt**

Nach guten Erfahrungen im vergangenen Jahr, laden wir auch dieses Jahr ein zu einer **Überraschungs-Grußaktion in der Weihnachtzeit**: Es geht darum, einer Familie oder Einzelperson, die man nach dem Zufallsprinzip zugewiesen bekommt, einen freundlichen Weihnachtsgruß in schriftlicher oder mündlicher Form, per Telefon oder direkt zu „schenken“ - beispielsweise ein Gedicht, eine Geschichte, einen Wunsch oder ein Gebet, Lied oder Musikstück, das man vorlesen, spielen oder singen kann. Die Aktion ist gedacht als freiwilliges gemeinschaftsförderndes Angebot für alle und Ausdruck der ökumenischen Verbundenheit in unseren Gemeinden.

**Und so funktioniert es:**

- **bis Dienstag, 7. Dezember:**
  Alle, die mitmachen, melden sich mit den untenstehenden Angaben bei einem der beiden Pfarrämter in Grünkraut an:
  **Katholische Kirchenpflege, Scherzachstr. 2 (Rathaus), 88287 Grünkraut;**
  **E-Mail: stgallusundnikolaus.gruenkraut@nbk.drs.de**
  Oder: **Evangelisches Pfarramt Atzenweiler-Vogt II, Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut,**
  **E-Mail: pfarramt.atzenweiler-vogt@elkw.de**
- **bis Dienstag, 14. Dezember:**
  die Teilnehmenden bekommen von uns die Postanschrift, (ggf. E-Mail-Adresse) oder Telefonnummer einer Familie oder Einzelperson zugewiesen, der Sie den Weihnachtsgruß zukommen lassen.
- **bis Sonntag, 19. Dezember:**
  die Teilnehmenden haben Zeit, ihren persönlichen Gruß zu überlegen und vorzubereiten.
- **Montag, 20. bis Donnerstag, 23. Dezember:**
  In diesen Tagen vor Weihnachten geben Sie Ihren persönlichen Gruß an die Ihnen zugewiesene Person oder Familie. Sie entscheiden selbst, ob Sie lieber schreiben (auch anonym möglich) oder anrufen möchten.
  Und Sie bekommen auch selbst von einer anderen Person oder Familie einen persönlichen Weihnachtsgruß „geschenkt“. Lassen Sie sich überraschen, welche Gedanken und Wünsche Sie erreichen werden...

**Alle persönlichen Daten, die Sie uns zukommen lassen, werden nach der Aktion datenschutzgerecht vernichtet. Wir verwenden diese nicht zu anderen, als den angegebenen Zwecken. Wir geben Ihre Namen und Kontaktdaten nur an diejenigen Personen weiter, denen Sie zugewiesen werden.**

**Ich mache mit bei der „Ökumenischen Weihnachtsgrußaktion 2021“ und möchte gerne eine Familie oder Person zugeteilt bekommen, der ich meinen Gruß per Post, e-mail oder Telefon zukommen lasse.**
**Ich selbst freue mich, ebenfalls einen Überraschungsgruß zu erhalten.**

**Notwendige Angaben:**

_____
(Vorname und Familienname, und Adresse)

_____
(Telefonnummer)

_____
(ggf. E-Mail)

**Freiwillige Angaben**
über mich zum Weitergeben an die grüßende Person
(bitte entsprechend ankreuzen)

Ich bin
☐ unter 30 Jahre alt
☐ 30 bis 60 Jahre alt
☐ über 70 Jahre alt

Ich wohne
☐ gemeinsam nur mit erwachsenen Personen
☐ gemeinsam mit Kindern unter 10 Jahren
☐ gemeinsam mit Kindern von 10 - 18 Jahren

*Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!*
*Der Ökumenische Arbeitskreis Atzenweiler-Vogt und Grünkraut.*

**Ökumenisches Hausgebet**
Am Montag, 6. Dez., 19.30 Uhr läuten die Glocken der kath. u. evang. Kirchen und laden ein, das ökumenische Hausgebet im Advent daheim zu feiern. Das Liturgieblatt mit dem Thema „Licht in der Finsternis“, liegt in den Kirchen aus oder kann im Internet heruntergeladen werden: www.ack-bw.de. Dort ist auch eine Video-Andacht zum Hausgebet abrufbar.

## Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler - Vogt

**„Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.“ Sacharja 9,9a**

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
dass Gott in der Bibel oft als König vorgestellt wird, kann uns heute befremdlich vorkommen. Leben wir doch - Gott sei Dank - in einer Demokratie. Das alttestamentliche Gottesbild als König kommt aus der Umwelt des Alten Israel. Eine Zeit lang hatte auch Israel selbst Könige; wie das immer ist mit Monarchen, es waren gute und schlechte dabei. Dass Israel einen König bräuchte, das war schon damals heftig umstritten. Die Kritiker der Monarchie führten Gott ins Feld. Wer so einen König hat, der braucht keinen anderen, weltlichen König. Und damit sind wir unversehens in unserer Zeit gelandet. Gott ist ein König, mehr noch, ein Gerechter und ein Helfer. Herrschaftsmissbrauch, für den Menschen immer anfällig sind, ist ihm fremd. Er will das Gute und nur das Gute für uns. Wer so einen König hat, braucht keinen anderen - und kann aufatmen, in einer funktionierenden Demokratie zu leben!
*Pfarrer Jörg Boss*

**Bitte beachten Sie:**
**Aufgrund der gegenwärtigen Pandemielage gelten bis auf Weiteres - außer für die Gottesdienste! - in allen unseren öffentlichen und nichtöffentlichen Veranstaltungen und Angeboten die gültigen 2G-Regelungen. Wir danken für Ihr Verständnis.**

**Wochenplan**
**Freitag, 03. Dezember**
07.45 Uhr Schülergottesdienst, Bodnegg, Pfarrer Bürkle

**Sonntag, 05. Dezember, 2. Advent**
Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. *Luk 21,28*
**09.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrerin Boss**
**10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche Vogt, Pfarrerin Boss**
Das Opfer ist für die Chorarbeit bestimmt
In diesen Gottesdiensten stellen sich unsere neuen Vorsitzenden des Kirchengemeinderats - Silvia Braun-Biggel und Annette Grüner - vor. Außerdem werden wir uns bei unserem bisherigen Vorsitzenden, Hans-Christof Schäfer, bedanken!
**Dienstag, 07. Dezember**
08.00 Uhr Schülergottesdienst, Grünkraut, Pfarrer Bürkle
14.30 Uhr Senioren-Nachmittag im Gemeindesaal Atzenweiler, Pfarrer Bürkle
**Mittwoch, 08. Dezember**
15.30 Uhr Konfi-Unterricht in Atzenweiler, Pfarrer Boss
**Donnerstag, 09. Dezember**
14.30 Uhr Senioren-Nachmittag im ev. Gemeindehaus Vogt, Pfarrer Bürkle

**Sonntag, 12. Dezember, 3. Advent**
Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig. *Jes 40,3.10*
**09.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrer Bürkle**
**10.15 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle**
Das Opfer ist für den Kirchenbezirk bestimmt

**Lichtblicke im Advent**
In der Vogter Christuskirche können Sie auch in diesem Advent unseren Krippenweg besuchen. Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen Maria und Josef auf ihrem Weg zu begleiten. In jeder Adventswoche liegt eine Fortsetzungsgeschichte aus, mit der wir immer näher an Weihnachten heranrücken. Die Christuskirche ist tagsüber geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Feierlicher Adventskranz begleitet Atzenweiler durch den Advent.**
Vielen herzlichen Dank an den katholischen Frauenbund, Grünkraut, für den schönen Adventskranz. Für die liebevolle Weihnachtsdekoration bedanken wir uns herzlichst bei Frau Meihack. Wir wünschen Ihnen eine entspannte Adventszeit und besinnliche Weihnachtstage.

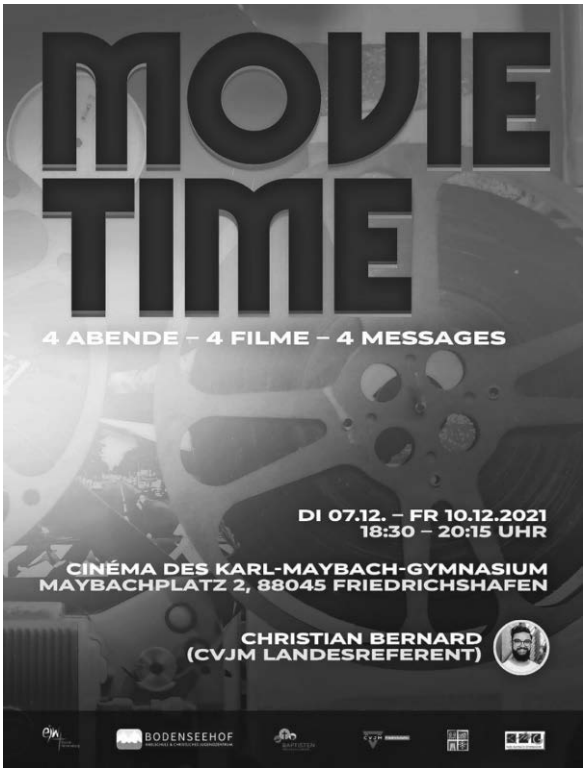
**Predigten zum Nachlesen**
Andachten und Predigten der ev. Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt finden Sie auf unsere Homepage: www.miteinanderkirche.de.
Sollten Sie die Texte per Mail erhalten wollen, melden Sie sich gerne. In der Christuskirche Vogt liegen auch Predigten zum Mitnehmen aus.

**Offene Kirche in Vogt**
Die Christuskirche in Vogt steht wie bisher offen zur persönlichen Einkehr und Andacht!

**Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz**
(www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

**Informationen zu neuen Coronaregeln im Gottesdienst**
Liebe Leser*innen,
wie gerade viel zu lesen und zu hören ist, wird die Entwicklung der Pandemie mit Sorge betrachtet. Der Oberkirchenrat hat sich nun hinsichtlich der Gottesdienste geäußert. So haben wir etwas klarere Regeln.
Wichtig ist, dass ab der sog. „Alarmstufe 2“ der Gemeindegesang in geschlossenen Räumen nicht mehr möglich ist. Das ist bei uns gerade der Fall.
Zum anderen werden die Gottesdienste in Präsenz nicht mehr stattfinden können, wenn die Inzidenz über 800 steigt. Leider muss ich sagen, dass wohl auch damit zu rechnen ist.
Falls letzteres eintritt, werden wir darauf reagieren. Wir machen uns über stimmige Angebote zu Weihnachten bereits Gedanken. Weiterhin können Sie die Predigten auf der Homepage lesen und hören.
Die Situation ist schwierig. Die Maßnahmen sind sinnvoll, weil es um nichts weniger als Menschenleben geht.
Wir werden auch das überstehen und das Beste daraus machen!
*Pfarrer Jörg Boss*

**Evangelisches Jugendwerk präsentiert**



**Adventskalender**
Auf unserer Website *www.miteinanderkirche.de* finden Sie einen digitalen Adventskalender. Schauen Sie gerne rein!

**Bürozeiten**
Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr
Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr
Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr
Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist:
Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr
E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

**Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I**
Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782,
Finkenweg 8, 88267 Vogt,
E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de
E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.

**Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II**
Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701,
Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,
E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.
www.miteinanderkirche.de

# Netzwerk Senioren

Netzwerk Senioren Waldburg

**Termine für November „Aktive Senioren“**

| | | |
|---|---|---|
| 06. Dezember | Spaziergang rund um Waldburg | 13.30 Uhr |
| 09. Dezember | Wandern | 14.00 Uhr |
| 13. Dezember | Spaziergang rund um Waldburg | 13.30 Uhr |
| 20. Dezember | Spaziergang rund um Waldburg | 13.30 Uhr |

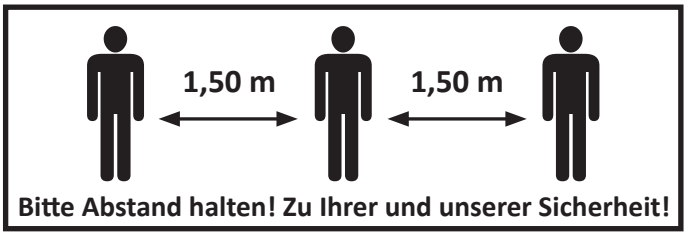
Änderungen vorbehalten)

Jeder Termin kann einzeln wahrgenommen werden, einfach mal „reinschnuppern“.

**Outdoorgruppe „Spaziergänge rund um Waldburg und/oder in die nähere Umgebung“**
- Treffen und Start am Parkplatz der Schule Waldburg
- Termin: **Montag, 6. Dezember 2021 um 13.30 Uhr**

Wir würden uns freuen, wenn Ihnen dieses neue Angebot zusagt. Bei Fragen können Sie sich bei Frau Dohrmann, Tel. 1804 melden.
Netzwerk Senioren und ASV Waldburg e.V.

**Gemeinsam wandern**
Der nächste Termin ist am:
**Donnerstag, 9. Dezember 2021 um 14.00 Uhr**
am Dorfplatz.
Bei widrigen oder unklaren Wetterbedingungen kann unter Tel. 07529/911017 (Roswitha Wieczorek) oder 07529/6522 (Josefine Strobel) nachgefragt werden, ob die Wanderung stattfindet.




# Vereinsnachrichten

## Blumen- und Gartenfreunde Waldburg e.V.

**Bericht zur Mitgliederversammlung vom 19.11.2021**

Bei unserer Mitgliederversammlung zum Thema „Auflösung des Vereins“ am 19.11.2021 im Gasthaus Grüner Baum (Kongo) in Wieser waren insgesamt lediglich 14 von insgesamt 193 Vereinsmitgliedern anwesend. Außerdem konnte der 1. Vorsitzende Hartmut Simon Herrn Bürgermeister Michael Röger und 4 Mitglieder des Bezirksverbandes Bad Waldsee begrüßen. Seitens des 1. Vorsitzenden des Bezirksverbandes, Herrn Franz Bendel, wurde Hartmut Simon zunächst für seine 15-jährige Tätigkeit als 1. Vorsitzender des Vereins mit einer Urkunde und einer goldenen Ehrennadel des Landesverbandes sowie einem kleinen Präsent des Bezirksverbandes geehrt. Danach stellte Hartmut Simon fest, dass die Versammlung in den Amtsblättern der Gemeinden Waldburg und Schlier ordnungsgemäß veröffentlicht wurde und die Beschlussfassung der Versammlung somit gegeben sei. Er wies nochmals darauf hin, dass die Einberufung der Versammlung erforderlich wurde, weil bei der diesjährigen Hauptversammlung am 17.09.2021 alle Vorstandsmitglieder aus privaten, beruflichen und gesundheitlichen Gründen, sowie altershalber nicht mehr für Neuwahlen zur Verfügung standen und trotz intensiver zirka einjähriger Suche über die Amtsblätter bzw. durch Direktansprache eventuell geeigneter Mitglieder kein entsprechender Ersatz gefunden werden konnte.
Auch ein seitens Herrn Röger anlässlich einer Zusammenkunft mit allen Vorstandsmitgliedern Anfang November unternommener Versuch, zumindest einige Vorstandsmitglieder dazu zu bewegen, noch einige Monate den Verein weiterzuführen, konnte die Vorstandsmitglieder nicht umstimmen. Herr Röger schlug seinerzeit eine Umstrukturierung des Vereins vor, um durch neue, zeitgemäße Aufgabenschwerpunkte den Verein attraktiver zu machen. Es folgte eine Diskussion, während der seitens der 2. Vorsitzenden des Bezirksverbandes, Frau Annerose Herm, sowie nochmals seitens Herrn Röger und eines Vereinsmitglieds mit unterschiedlichen Vorschlägen versucht wurde, die Vorstandschaft oder zumindest Teile davon noch zu einer Verlängerung ihrer Amtszeit zu bewegen.
Nach einer kurzen Beratung mit seinen Kolleginnen gab der 1.Vorsitzende gegenüber der Versammlung bekannt, dass die Mitglieder der Vorstandschaft von ihren gefassten Beschlüssen, für eine Tätigkeit innerhalb des Vereins nicht mehr zur Verfügung zu stehen, nicht abgewichen sind.
Nachdem aus dem Kreis der anwesenden Mitglieder auch keine Bereitschaft bestand, für den Verein in Zukunft ehrenamtlich tätig zu werden, setzte Hartmut Simon die Versammlung mit den Tagesordnungspunkten 3 und 4, „Verwendung des Vereinsvermögens“ und „Beratung und Beschlussfassung über den Zeitpunkt der Auflösung des Vereins“ fort. Zu Punkt 3 verlas er nochmals den § 17 der Vereinssatzung, der unter anderem besagt, dass zur Auflösung des Vereins eine Dreiviertelmehrheit der stimmberechtigten, anwesenden Mitglieder erforderlich ist und dass das Vereinsvermögen bei Auflösung an die Gemeinde Waldburg fällt, die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat.
Zur Information der Anwesenden gab Kassiererin Margret Späth anschließend noch einen Bericht über die Entwicklung des Kassenbestandes in 2021 bis zum 15.11.2021 ab.
Bevor die Abstimmung über die Auflösung des Vereins vorgenommen wurde, nannte der 1. Vorsitzende noch die laut Bürgerlichem Gesetzbuch erforderlichen und seitens der Vorstandschaft vorgeschlagenen Liquidatoren, die laut BGB die Abwicklung des Vereins innerhalb des sich an die Veröffentlichung der Auflösung des Vereins anschließenden Sperrjahres vornehmen werden.
Die Abstimmungen, die von Herrn Bürgermeister Michael Röger vorgenommen wurden, endeten mit folgenden Ergebnissen:
Von den 14 anwesenden Mitgliedern stimmten in geheimer Wahl 11 Mitglieder für die Auflösung des Vereins und 3 Mitglieder dage-

gen. Die erforderliche Dreiviertelmehrheit war somit erreicht und der Verein somit mit sofortiger Wirkung aufgelöst.
Für die Wahl der vorgeschlagenen Liquidatoren Hartmut Simon und Margret Späth stimmten in offener Abstimmung alle stimmberechtigten Mitglieder.
Mit einem kurzen Rückblick auf die vergangenen 51 Vereinsjahre setzte der 1. Vorsitzende die Versammlung fort. Danach bedankte er sich bei Herrn Röger für die stets sehr gute Zusammenarbeit und seine Bereitschaft, die Bewertung der Gärten unserer Mitglieder anlässlich des Blumenschmuckwettbewerbs jährlich zu begleiten; sowie bei der Gemeinde Waldburg für die Bereitstellung der Vereinsräume und die jährliche Vereinsförderung.
Es schloss sich ein Dank an alle Mitglieder an für ihre teilweise jahrzehntelange Treue zum Verein und ihre Bereitschaft, die Angebote des Vereins auch genutzt zu haben.
Danach ging ein Dank an die Kolleginnen und Kollegen aus Bad Waldsee für die ebenfalls stets recht gute Zusammenarbeit.
Und abschließend dankte der 1. Vorsitzende noch allen Kolleginnen und Kollegen, die ihn während der 15 Jahre seiner Amtszeit begleitet und ihn bei der Vereinsarbeit und den jährlichen Vereinsaktivitäten stets tatkräftig unterstützt haben, und allen ehemaligen Kolleginnen und Kollegen, die seit Gründung des Vereins aktiv für den Verein tätig waren.
Zum Schluss der Versammlung wünschte Hartmut Simon allen Anwesenden alles erdenklich Gute für die Zukunft, mit der Bitte, gelegentlich auch mal an die gemeinsamen Jahre und die schönen Stunden mit den Blumen- und Gartenfreunden Waldburg zurückzudenken.

## ASV Waldburg

**www.ASV-Waldburg.de**

**Wandern mit dem ASV und dem Netzwerk Senioren am 9. Dezember 2021**
*Der Sinn des Reisens ist es, an ein Ziel zu kommen, der Sinn des Wanderns, unterwegs zu sein.*
*(Theodor Heuss)*
Liebe Wanderinnen und Wanderer,
in Folge der neuen Corona-Hauptverordnung des Landes sowie der Änderung des Infektionsschutzgesetzes des Bundes wurde die Corona-Verordnung Sport angepasst und am 26.11.2021 notverkündet.
Für alle gilt mit Blick auf die Alarmstufen **2G**. Bitte bringen Sie zum nächsten **Wandertermin, 9. Dezember**, Ihren Impfpass oder Ihren digitalen Impfnachweis mit.
Der 9. Dezember ist unser letzter Wandertermin in diesem Jahr, in dem uns das Coronavirus in Atem gehalten hat. Auch wenn es Hoffnung gab durch einen Impfstoff, war die Zeit bis dahin eine harte Prüfung.
Dank impfen konnten wir ein Stück Normalität zurückerlangen. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie an unserem **ersten Wandertermin in 2022, Donnerstag, 27. Januar,** begrüßen dürfen.
Bis dahin wünschen wir Ihnen eine gute Zeit und vor allen Dingen bleiben Sie gesund und zuversichtlich.
Netzwerk Senioren und ASV Waldburg e.V.
Josefine Strobel
Roswitha Wieczorek

# Was sonst noch interessiert

## Gemeinde Bodnegg

Die **Gemeinde Bodnegg** sucht ab 01.02.2022 **eine/n Leitung der Finanzverwaltung/ Kämmerer (w/m/d).**
Wir bieten Ihnen eine unbefristete Vollzeitstelle, Anstellung im Beamtenverhältnis bis Besoldungsgruppe A 13 oder eine vergleichbare Eingruppierung gemäß TVöD und flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitreglung. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.
Haben Sie Interesse? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 31.12.2021 an deuringer@bodnegg.de. Weitere Infos erhalten Sie bei Herrn Mohr unter 07520 - 9208 - 17. Die vollständige Anzeige finden Sie auf unserer Homepage www.bodnegg.de

## Landratsamt Ravensburg

**Personal für Booster-Stationen in Wangen und Weingarten gesucht**
Der Landkreis Ravensburg sucht ab sofort Personal für den Betrieb der Booster-Stationen in der Stadthalle in Wangen im Allgäu und in der Argonnenhalle in Weingarten. Geimpft wird an sieben Tagen die Woche im Zwei-Schicht-Betrieb.
Händeringend gesucht werden sowohl Medizinische Fachangestellte, Notfallsanitäter, Rettungsassistenten, Krankenpfleger/innen, Kinderkrankenpfleger/innen, Altenpfleger/innen, als auch Personen für Verwaltungsaufgaben in den Bereichen Besuchersteuerung, Empfang, Registrierung und bei der Dokumentation.
Interessierte werden dringend gebeten, sich über das Kontaktformular beim Landkreis unter www.rv.de/impfen zu melden.

**Start des Modellprojektes „Verhinderungspflege in Gasthaushalten“ im Landkreis Ravensburg**
Die Pflege und Betreuung eines Menschen stellt für pflegende Angehörige eine Herausforderung dar. Nicht selten gehen pflegende Angehörige an oder auch über die Grenzen ihrer eigenen Belastbarkeit. Ein hoher Stellenwert kommt daher entsprechenden Entlastungsangeboten wie etwa der Kurzzeitpflege, Tagespflege, organisierten Nachbarschaftshilfe sowie häuslichen Betreuungsdiensten oder Demenzbetreuungsgruppen zu. Nicht selten kommt es hier zu Versorgungsengpässen.
Welche alternativen Versorgungskonzepte gibt es? Mit unter anderem dieser Frage beschäftigten sich verschiedene Akteure im Landkreis Ravensburg. Entstanden ist dabei das Versorgungskonzept „Verhinderungspflege in Gasthaushalten“. Mit diesem Konzept soll durch die Zusammenarbeit bürgerschaftlich Engagierter und professioneller Dienstleister im Quartier eine mögliche Antwort auf den Mangel von Entlastungsangeboten für pflegende Angehörige im ländlichen Raum gegeben werden.
Diese neue Versorgungsform wird von Vertretern der Solidarischen Gemeinde Reute-Gaisbeuren e.V., der Sozialstation Gute Beth Bad Waldsee gGmbH und des Landratsamtes Ravensburg, Stabsstelle Sozialplanung, gemeinsam erarbeitet. Dabei werden sie von der Beratungsfirma aku aus Bad Dürrheim begleitet. Anschließend sollen die gewonnenen Erkenntnisse zu einer gelingenden Versorgung im Quartier auch auf andere Quartiere übertragen werden können. Ziel dabei ist es, die Versorgung in der eigenen Häuslichkeit möglichst lange zu ermöglichen.
Die Solidarische Gemeinde Reute-Gaisbeuren e.V. möchte in Kooperation mit der Sozialstation Gute Beth Bad Waldsee gGmbH die Versorgung pflegebedürftiger Menschen für einen begrenzten Zeitraum im Teilort Reute-Gaisbeuren der Gemeinde Bad Waldsee anbieten. Pflegebedürftige Angehörige oder Pflegepersonen können zur Entlastung oder bei kurzfristigem Ausfall die zu pflegende Person als Gast in einem Gasthaushalt betreuen lassen. Die Gasthaushalte werden von der Sozialstation Gute Beth fachlich begleitet und unterstützt.
Das vom Sozialministerium Baden-Württemberg geförderte, auf zwei Jahre angelegte Modellprojekt
„Verhinderungspflege in Gasthaushalten“ startete im September 2021 mit einer Konzeptionierungsphase. Träger des Projektes ist die aku GmbH mit Sitz in Bad Dürrheim.
Bei Fragen zum Projekt steht die Koordinationsstelle der Solidarischen Gemeinde - Herr Wallnöfer - (telefonisch: 07524 4093372 oder per E-Mail: qi@solidarische.de) zur Verfügung.

## Arkade e.V.

**Paten schenken Zeit und Freude**
**KiP** - ein Kooperationsprojekt des Landkreises Ravensburg und Arkade e.V. möchte Kinder psychisch erkrankter und belasteter Eltern durch **ehrenamtliche Patenschaften** unterstützen und entlasten.
**Die Patinnen und Paten** ermöglichen den Kindern unbeschwerte Stunden durch gemeinsames Spielen, Unternehmungen oder die

Teilnahme am Alltag der Paten. Die Treffen finden in der Regel an einem Nachmittag pro Woche statt.
Aktuell suchen wir für ein 10-jähriges Mädchen eine **Familie oder Einzelperson** in **Waldburg und Umgebung**, die gerne eine ehrenamtliche Patenschaft übernehmen würde.
Im Rahmen Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung und werden fachlich begleitet.
Wir freuen uns über Ihr Interesse und informieren Sie gerne ausführlich.
**Kontakt:**
Arkade e.V.
KiP Patenschaften
Eisenbahnstr.30/1, 88212 Ravensburg
Tel. 0751-3665591, sylvia.list@arkade-ev.de

## Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

**Servicezentren für Altersvorsorge:**
*Riester-Zulage für 2019 noch bis Ende des Jahres sichern*
Wer die staatliche Riester-Zulage für 2019 noch erhalten will, muss diese spätestens bis Ende 2021 über den Anbieter seines Riester-Vertrages beantragen. Den dafür erforderlichen Zulagenantrag erhält man beim Vertragsanbieter. Wer die Zulage nicht jedes Jahr gesondert beantragen will, kann dort auch einen Dauerzulagenantrag stellen. Der Antrag auf Zahlung der Zulage wird dann automatisch von Jahr zu Jahr direkt durch den Anbieter gestellt. Die Angaben im Dauerzulagenantrag sollten allerdings regelmäßig überprüft werden. Ändern sich die persönlichen Lebensverhältnisse, wie zum Beispiel bei einer Heirat, der Geburt eines Kindes oder auch dem Kindergeldwegfall, müssen die Angaben im Antrag und gegebenenfalls auch die Eigenbeiträge zur Riester-Rente angepasst werden.
Die volle staatliche Riester-Grundzulage für das Jahr 2019 beträgt 175 Euro pro Jahr. Zusätzlich wird eine Kinderzulage von bis zu 300 Euro jährlich je Kind gezahlt. Einen sogenannten »Berufseinsteigerbonus« von zusätzlich einmalig 200 Euro erhalten alle Personen, die zu Beginn des ersten Beitragsjahres das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Der Bonus wird gezahlt, damit bereits junge Menschen frühzeitig mit der Altersvorsorge beginnen.
Mehr Informationen nicht nur zur gesetzlichen Rente, sondern auch zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge erhalten Interessierte in den Servicezentren für Altersvorsorge der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg. An 19 Standorten landesweit gibt es dort produkt- und anbieterneutrale individuelle Intensivgespräche zur Altersvorsorge.
Adressen der Servicezentren für Altersvorsorge
www.prosa-bw.de

## Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund GmbH (bodo)

*Corona im bodo*
**3G-Regel im bodo gilt seit 24. November**
*Die von Bund und Ländern verabschiedete 3G-Regelung für den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) ist am Mittwoch, den 24. November 2021 in Kraft treten. Fahrgäste sind ab dann aufgefordert, bei der Benutzung von Bus und Bahn einen der Nachweise „geimpft“, „genesen“, „getestet“ mitzuführen. Details und aktuelle Entwicklungen gibt es stets unter bodo.de*
Mit der seit 24. November 2021 geltenden 3G-Regelung dürfen Fahrgäste den Öffentlichen Personennahverkehr nur noch nutzen, wenn sie entweder geimpft, genesen oder getestet sind. Ausgenommen hiervon sind Schülerinnen und Schüler, da diese in der Schule regelmäßig getestet werden. Ein Schülerausweis sollte entsprechend stets mitgeführt werden.
Fahrgäste, die weder geimpft noch genesen sind, müssen bei der Nutzung eines Verkehrsmittels einen Nachweis über einen negativen Corona-Schnelltest oder PCR-Test mit sich führen. Dieser darf bei Fahrtantritt nicht älter als 24 Stunden zurückliegen. Die Einhaltung der 3G-Regel wird stichprobenhaft überprüft.

**Maskenpflicht gilt weiterhin**
Das bodo-Verbundgebiet umfasst die Landkreise Bodenseekreis, Lindau (B) und Ravensburg. Die Maskenpflicht gilt im gesamten bodo-Gebiet, ist jedoch in den Landkreisen unterschiedlich. Für den bayerischen Landkreis Lindau (B) gilt eine FFP2-Maskenpflicht in Bus und Bahn. Für die Landkreise Bodenseekreis und Ravensburg gilt es, eine medizinische Maske zu tragen. Die Maskenpflicht gilt in Bussen und Bahnen als auch an Bahn- und Bussteigen.
Ausgenommen von der Maskenpflicht sind Kinder unter 6 Jahren und Personen, bei denen das Tragen einer Maske aus medizinischen oder sonstigen zwingenden Gründen nicht möglich ist, z.B. Asthmatiker. Ebenfalls ausgenommen ist das Fahrpersonal. Die Fahrerkabinen aller Busse im bodo sind mit Trennschutzwänden ausgestattet.
„Wir bleiben nur mobil, wenn wir aufeinander Rücksicht nehmen. Neben 3G- und Maskenpflicht gilt es auch weiterhin, die Hygienehinweise sowie die Husten- und Nies- Etikette zu beachten. Sofern möglich, sollten Einkaufs- und Besorgungsfahrten auf Zeiten verschoben werden, in denen Berufspendler und Schüler nicht unterwegs sind. Es ist und bleibt eine gemeinsame Anstrengung von uns allen“, so Jürgen Löffler.
**Aktuelle Entwicklungen unter bodo.de**
Auf der bodo-Webseite sind im Seitenbereich „Serviceportal“ die aktuell gültigen Informationen rund um „Corona im bodo“ abrufbar.

## Anzeigen

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche

*Mehr Motive finden Sie auf unserer Homepage: www.duv-wagner.de/weihnachtskatalog*

*Anzeigen entsprechen nicht der tatsächlichen Größe*

# GESCHÄFTSANZEIGEN

Aus eigenem Anbau
WEIHNACHTSBAUM MARTIN
REGIONAL • NATÜRLICH • NACHHALTIG
Infos zum Schwäbischen Weihnachtsbaummarkt
➔ www.weihnachtsbaum-martin.de
Nordmanntannen, Blaufichten u.v.m.
frisches Schnittgrün, Zweige
viel Spaß beim Selberschlagen
für die ganze Familie
Verkauf ab sofort, auch Sonntags
in Grünkraut/Atzenweiler an der
B 32 zwischen RV und Wangen.
Tel. 07 51/3 55 29 55
facebook.com/WeihnachtsbaumMartin

## Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche

Wir wünschen frohe
WEIHNACHTEN
20
73,00 €
Größe: 90 x 65 mm
© dvw
10% Rabatt auf Farbanzeigen
15% Rabatt auf schwarz-weiß-Anzeigen
16
62,00 €
Größe: 90 x 55 mm
Fröhliche Weihnachten
© dvw
Mehr Motive finden Sie auf unserer Homepage:
www.duv-wagner.de/weihnachtskatalogw
Anzeigen entsprechen nicht der tatsächlichen Größe

Kauf am Ort -
fahr nicht fort!

...Licht ins Dunkel
Elektroinstallationen
Lichttechnik
Telekommunikation
Netzwerktechnik
RIEDINGER
ELEKTRO MEISTERBETRIEB
Dorfstraße 20 Hintermoos
Tel 07529/912796 Fax 912797
Mobil 01 70 / 47 64 900

Lagerverkauf · Jeden Samstag, 9.00-13.00 Uhr
Schachenstraße 45, Vogt (Gewerbegebiet)
Bio-Zitrusfrüchte
Clementinen und Navel-Orangen in 7,5 kg
Kiwi, Zitronen, Grapefruit, Ananas, Medjoul-Datteln
H&B Warenvertrieb
J.Stimmler, Schachenstraße 45, 88267 Vogt,
Tel. 0 75 29 - 16 86, Zertifizierter Betrieb,
Kontrollnummer: DE-ÖKO-006

Landmetzgerei Baumann
Feld am See
Feld 17, 88289 Waldburg, Telefon 0 75 29 1750
Öffnungszeiten: Freitag 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag 07:30 - 12:00 Uhr
THEKEN-KLASSIKER im ANGEBOT vom 03.12. – 04.12.2021

| | | |
|---|---|---|
| BAUERN-STREICHLEBERWURST - im Naturdarm | 100 g | 0,93 € |
| GÖTTINGER-KNACKER mit Kümmel - vom Landrauch | 100 g | 1,06 € |
| FLEISCHKÄSE fein - ofengebacken | 100 g | 0,93 € |
| HACKFLEISCH - gemischt | 100 g | 0,87 € |

EMPFEHLUNG:
BLUT-, LEBER- und GRIEBENWÜRSTLE, GEKOCHTER BAUCH
SAUERKRAUT (hausgemacht)

Bestattungshaus Zimmermann &Erne
Ihr Bestatter mit Herz!
Büro Schlier:
Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35
Büro Weingarten:
Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76
Büro Weingarten:
Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833
www.bestattungshaus-zimmermann.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

# IMMOBILIENMARKT

**Junge Familie aus Bodnegg sucht Haus mit ELW**
zum Kauf. ☎ 015209278919

LBS

Ihre Baufinanziererin!

**Bezirksleiterin Kim Gut**
Telefon 0751 36627-0
kim.gut@lbs-sw.de


## STELLENANGEBOTE

Engagierte und zuverlässige Haushaltshilfe (m/w/d)
mit viel Herz für Privathaushalt in Weingarten dringend gesucht!!!
Ca. 20 h/Woche zur Unterstützung beim Reinigen, Einkaufen und Kochen. @: anna-stoll@web.de

Wir bauen aktuell einen neuen Käseladen mit einem Erlebnisbereich. Daher suchen wir ab sofort einen

**Abteilungsleiter des Käseladens (m/w/d)**

**WELCHE AUFGABEN ERWARTEN SIE?**

- Bedienung, Beratung und Verkauf
- Disziplinarische und fachliche Leitung des Käseladens
- Präsentation der Ware im Ladengeschäft
- Umsetzung der Qualitäts- und Hygienestandards

**Infos unter www.bauhofer.net/karriere. Interessiert?**

Dann senden Sie Ihre Bewerbung an die Martin Bauhofer Käserei GmbH, Kofeld 4, 88285 Bodnegg, Tel. 07520/94735-35 oder per E-Mail an die: **personal@bauhofer.net. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

**Die Hausarzt- und Familienpraxis**
**Bergatreute und Wolfegg**
**Dr. med. Claus W. Frey**
**Facharzt für Allgemeinmedizin, Betriebs-,Umwelt,-Sportmedizin**
**FK Verkehrsmedizin und Rettungsdienst**
**Psychsomatische Grundversorgung**
**Akademische Lehrpraxis der Universität Ulm**
**88368 Bergatreute, Schmidstr. 4**
**88364 Wolfegg, Wette 7**
**Tel. 07527 4899 u. 6465 / info@hausarzt-frey.de**

**Wir wachsen stetig und suchen für sofort oder später** daher gerade Sie **zur Verstärkung unseres Topp-Teams,** wenn Sie **MFA** oder gleichwertig erfahren sind und Lust auf eine vielseitige, selbstständige Tätigkeit im Team haben.

Möchten Sie Vollzeit arbeiten, wieder in den Beruf einsteigen, Teilzeit arbeiten oder auf Geringverdienerbasis tätig sein, dann sind Sie genau richtig bei uns. Wir bieten eine tolle Aufgabenstellung, leistungsbezogene Vergütung, ausreichend Freizeit und einen guten Teamgeist. Dafür steht unsere langjährig konstante Belegschaft.

Wir freuen uns auf Sie!

## VERKÄUFE

**Couch, 2-sitzer, elektr. verstellbar, 1 Jahr alt 30,- €**
und weitere Möbel abzugeben. ☎ 07529/972773

## GESCHÄFTSANZEIGEN

QUALITÄTSFLEISCH DIREKT VOM LANDWIRT

**METZGEREI BINGER**

HAUPTSTRASSE 31, 88289 WALDBURG, TEL. 07529/12 96, FAX 07529/9 10 60

***Preisknüller vom 06.12.–08.12.21***

| | | |
|---|---|---|
| **Zarte Putensteaks** | 100 g | 1,15 € |
| **Frische Schinkenwurst** | 100 g | 1,15 € |
| **Geschlagene Bratwürste** | 100 g | 1,09 € |
| **Butterkäse** | 100 g | 0,99 € |

*Kulinarischer Advent*

**Spezialitäten aus Ihrer Fleischerei**

**Apfelhackbraten**
der leckere Backofenschmaus

**Nikolaussäckchen mit Hackbratenfüllung**
Im Backofen bei 220 Grad
ca. 20 Minuten

**Adventsschinken**
mit feiner Zimtnote

*Ihre*
*Metzgerei Binger*

PflegeHilfe
Leben neu organisiert
Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause

Stundenweise Haushaltshilfe
24 Stunden Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
**07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr**
kontakt@pflegehilfe.plus **www.pflegehilfe.plus**

**Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim**
**Postvertriebsstück E 5619 C - Gebühr bezahlt -**
**Dt. Post AG**

FISCHINGER
SONNENSCHUTZ IN VOGT

IHR JALOUSIEN-EXPERTE!
88267 Vogt | Tel. 075 29/913 57 43 | www.peter-fischinger.de

NEU bei uns - ab 3. Dezember -
frisch geschlagene Christbäume aus der Region
Für ein gemütliches & sicheres Einkaufen im Advent:
Adventssamstage bis 14 Uhr geöffnet.
**Gärtnerei Grad GbR**
Ratperoniusstr. 15 88410 Arnach
Tel: 07564 - 915 11
www.gaertnerei-grad.de
über 90 Jahre

WWW.MAYER-BAUSTOFFE.DE
Es ist wieder soweit.
Endlich Streusalz-, Gasflaschen-, Brikett, Schneeschaufelzeit.
in Weingarten und Vogt
MAYER BAUSTOFFE FLIESEN

**Detzels Hofladen und Christbaum-verkauf**
**in Vogt-Wiesholz**
**Tel. 07529 1263**

***Christbaumverkauf zu den Hofladen-Öffnungszeiten***
*Dienstag + Samstag 08:30 - 12 Uhr, freitags 14 - 18 Uhr.*
*und* ***ab Freitag, 17.12.2021 täglich von 10 - 16 Uhr.***
***Heiligabend bis 12 Uhr.***

*Die Fichten / Nordmanntannen gibt's in versch. Größen und sind von Benteles in Atzenhofen!*
*Wir passen den Baum Ihrem Christbaumständer an!*

***Angebot Hofladen:*** *Viele regionale Produkte, feine Geschenke und Eis von der Allgäuer Eismanufaktur*

***Wir wünschen allen frohe Feiertage und alles Gute und Gesundheit für das neue Jahr!***

*Familie Detzel*

## GESUNDHEIT

PROMEDICA

*Promedica Alltagsbetreuung –*
*das individuelle Entlastungssystem*

PROMEDICA PLUS Ravensburg-Wangen
Katharina Pfleghaar
Tel. 0751 - 76 96 26 04
Liebenhofen 18 | 88287 Grünkraut
ravensburg-wangen@promedicaplus.de
www.promedicaplus.de/ravensburg-wangen

FRIEDEN
BESTATTUNGSDIENST
RAVENSBURG
Seestraße 19
**Tel. 0751/ 3 52 83 81**
**www.bestattungen-frieden.de**

FORSTENHÄUSLER
BESTATTUNGEN
GRÜNKRAUT
Ravensburger Straße 12
**Tel. 0751/ 61 1 34**
**info@bestattungen-frieden.de**